

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118730
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	KOM	Biotop-Nr. alt	231 117
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.2017
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	1424,092
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---------------------	-----------------------------	----

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Langgestreckte alte Knicks mit über größere Strecken erhaltener alter Baumreihe aus Stiel-Eichen, die bis zu 1,0m Stammdicke erreichen, dazwischen mit oft relativ geschlossener Strauchschicht aus Hasel und Weißdorn, die Wuchshöhen um 6-8 m erreichen, teils etwas dichter stehen. Der Knickwall selbst mit Höhen von bis zu 1 m und Breiten von bis zu 3 m, in der Krautschicht häufig knicktypisch bewachsen mit z.T. höheren Anteilen von Großer Sternmiere, sonst grasreich. Die Knicks sind noch weitgehend kulturraumtypisch, haben teilweise Randgräben und werden örtlich etwas kräftiger betreten, teilweise auch mit Gartengehölzen bepflanzt, sind jedoch weitgehend unbeeinträchtigt. Örtlich, im Bereich der neuen Bebauung im Osten schließen sich bis zu 10 m breite halbruderal überwachsene Randstreifen an, die nicht mehr parkrasenartig gepflegt werden und beginnen zu verbuschen, so dass breitere Gehölzstreifen entstehen. In Teilabschnitten ist der Knick als Doppelknick oder Redder ausgeprägt. Zentral ein ehemaliger Feldweg wird heute ausschließlich als Fußweg genutzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich und südlich des Rerenrückhaltebeckens am Boltwischen		
Nachbarnutzung/en	Neue Bebauung, Wiesen, Parkartige Flächen		
Rechtswert (X)	577671	Hochwert (Y)	5940893
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Neu-Rahlstedt (543)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118730
		DK5 DK5-GK	7640 7642
		DK5 - Name	Oldenfelde
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	231 117
Bearbeitung	KOM	Kartierung	26.07.2017
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	1424,092
Anzahl Abschnitte	5	Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118730	60400	7640	231	30.09.1998	K	7642	117
118730	60403	7640	231	11.10.2005	K	7642	117
118730	60403	7640	231	11.10.2005	=	7642	117

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64730	0	7640_231_260717_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

20.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118730
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	KOM	Biotop-Nr. alt	231 117
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.2017
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	1424,092
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Müllablagerungen aus benachbarten Nutzungen Örtlich Überprägung durch gärtnerische Nutzungen aus den angrenzenden Privatgrundstücken heraus.1
Wertgesichtspunkte	Wertvoller landschaftstypischer Altbaumbestand, weitgehend naturnah, strukturreich, totholzreich, Gliederung der Landschaft, Abschirmung des Talraumes gegen die angrenzende Bebauung, Eignung als Brutvogelhabitat und Insekten-Lebensraum.
Maßnahmen	Alte Knickgehölze erhalten, gärtnerische Überprägungen zukünftig unterbinden.

Foto

Fotodatei	7640_231_260717_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118730
		DK5 DK5-GK	7640 7642
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Oldenfelde
Bearbeitung	KOM	Biotop-Nr. alt	231 117
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	26.07.2017
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	1424,092
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	Reaktion	schwach sauer	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,5
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,5
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w															
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z															
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w															
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z															
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h															
Rosa spinosissima (Bibernell-Rose)	7	w												1	3		
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w															
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w															
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	h															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z															
														Anzahl Rote Liste Arten		1	1
														Anzahl Arten		24	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland